

Kleine Anfrage 1585

des Abgeordneten Julian Brüning (CDU-Fraktion)

an die Landesregierung

Gesundheitsgefährdung durch Ambrosia-Pflanzen

Mit der am 10. Mai 2021 in Kraft getretenen Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für die Förderung von Gemeinden und Gemeindeverbänden zur Bekämpfung von Ambrosia-Pflanzen unterstützt die Landesregierung die Antragsberechtigten bei der Dezimierung und Verhinderung einer weiteren Ausbreitung der Ambrosia-Pflanzen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie schätzt die Landesregierung die Gesamtentwicklung und die daraus resultierende Gesundheitsgefährdung durch Ambrosia in den vergangenen Jahren im Land Brandenburg, insbesondere in der Stadt Drebkau, ein?
2. Aus welchen Gründen wurde das Projekt der Modell-Kommune zur Bekämpfung der Ambrosia in Drebkau nicht umgesetzt?
3. Aus welchen Gründen wurde die o.g. Richtlinie trotz mehrmaliger Ankündigung statt im Januar 2021 erst im Mai 2021 veröffentlicht?